

950  seit 1072  
BISTUM **GURK**



***Festkalender***

---

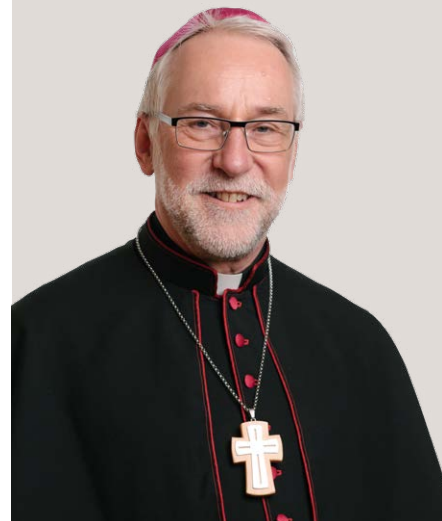
*koledar praznovanj*

# Vorwort

Im Jahr 2022 feiert das Bistum Gurk das 950-Jahr-Jubiläum seines Bestandes: Als der Salzburger Erzbischof Gebhard am **6. Mai des Jahres 1072** den Edlen Gunther von Krappfeld zum ersten Bischof von Gurk geweiht hat, empfing der Gurker Bischof von ihm auch den Großteil jener Güter, mit denen Hemma einst das von ihr gestiftete Kloster ausgestattet hatte.

Seitdem dient dieser Grundbesitz, das Bistum Gurk, dem jeweiligen Gurker Bischof als Mensalgut zur Unterstützung pastoraler und caritativ-diakonischer Werke der Diözese Gurk sowie zu dessen Lebensunterhalt, weiters Erfordernissen der dem Bistum zugewiesenen Patronatspfarren und der Förderung des kirchlichen Lebens im Bereich des Bistums und der Diözese. Darüber hinaus bietet das Bistum als Wirtschaftsbetrieb zahlreichen MitarbeiterInnen Beschäftigung. Aus Anlass dieses Jubiläums werden heuer verschiedene Veranstaltungen stattfinden, die über die ganze Diözese verteilt in diesem Festkalender angekündigt sind.

Als der 66. Bischof von Gurk würde ich mich herzlich darüber freuen, wenn diese vielfältigen und zukunftsorientierten Festveranstaltungen auf große Resonanz stießen.



Die dafür entwickelte Kreativität und der Schwung machen deutlich, dass unsere Kirche in Kärnten lebendig ist und voll Zuversicht in die Zukunft blickt.

*S hvaležnostjo in veseljem praznujemo 950. obletnico krške škofije. Vabim vas, da praznujete z nami, da skupno zaznamo življenje Cerkve v naši deželi in z zaupanjem gledamo v prihodnost.*

Mit Segensgruß Ihr  
Diözesanbischof/škof

*+ Joseph Uenkel*

# ***Das Bistum Gurk –***

## ***kirchlicher Wirtschaftsbetrieb seit 950 Jahren***

Von Peter G. Tropper

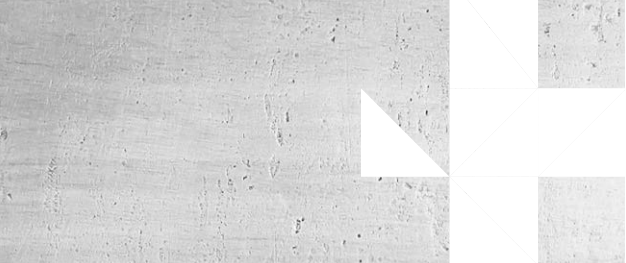


Foto: Elias Jerusalem



Der Grundbesitz des Bistums Gurk in der Größe von gegenwärtig rund 12.000 Hektar land- und forstwirtschaftlichen Gütern hat seinen Ursprung in zahlreichen Schenkungen, die sowohl dem Erzbischof von Salzburg als auch der Familie Hemmas von Gurk durch Könige und Kaiser zuteil geworden sind.

Mit dem Großteil dieser Güter wurde das von Hemma gestiftete Kloster in Gurk in den Jahren 1043/44 ausgestattet. Dieses Kloster existierte jedoch nur wenige Jahrzehnte, es wurde vom Salzburger Erzbischof aufgehoben und der Grundbesitz fiel an die Salzburger Kirche. Mit Zustimmung von Papst Alexander II. (1070) und König Heinrich IV. (1072) errichtete Erzbischof Gebhard von Salzburg 1072 das Bistum Gurk und setzte am 6. Mai dieses Jahres den von Klerus und Volk gewählten Edlen Gunther (vom Krappfeld) als ersten Bischof ein. Der Gurker Bischof wurde dabei zum größten Teil mit den genannten Gütern, die Hemma einst ihrem Kloster in Gurk zugewendet hatte, ausgestattet. Das Bistum Gurk hatte keinen Diözesansprengel; es hatte weder Territorium noch Bevölkerung, wovon es Zehent nehmen konnte, und es verfügte bis 1123 über kein Domkapitel. Erst im Jahr 1131 erfolgte die Zuteilung einer Diözese und im Jahre 1144 die Abtretung des Zehents dieses Sprengels durch Salzburg an Gurk.



Wegen seiner in der Untersteiermark und in Krain gelegenen Herrschaften Peilenstein, Anderburg, (Windisch-)Landsberg, Visell, Nassenfuss und Weitenstein, die im 15. und 16. Jahrhundert gelegentlich verpfändet werden mussten, war das Bistum in zahlreiche kostspielige Prozesse verwickelt. Deshalb versuchte der Gurker Bischof Johann Jakob von Lamberg (1603-1630), die außerhalb Kärntens gelegenen Herrschaften des Bistums zu veräußern und näher gelegene Grundherrschaften zu erwerben.

Die Genehmigung des Erzbischofs von Salzburg zur Veräußerung der vier Herrschaften Windisch-Landsberg, Visell, Anderburg und Nassenfuss stammt vom 9. November 1626.

Im Gegenzug erwarb der Bischof die Herrschaft Dürnstein an der steirisch-kärntnerischen Grenze. In jener Zeit stellte man das bistümliche Montanum, den Bergbau, vom Silberabbau um auf den forcierten Abbau von Eisenerz. Allmählich „war das Bistum im Berggerichtsbezirk Friesach zum mächtigsten Eisengewerken aufgestiegen.“

Die kirchenpolitischen Reformmaßnahmen Kaiser Josephs II. brachten der Kirche von Gurk nicht nur eine bedeutende Vergrößerung des Diözesansprengels, sondern auch die Verlegung des Bischofssitzes von Straßburg bzw. Pöckstein-Zwischenwässern in die Landeshauptstadt Klagenfurt. Bischof Franz Xaver von Salm (1783-1824) übersiedelte zunächst im

Jahr 1787 in den Viktringerhof am Neuen Platz in Klagenfurt, 1791 wurde ihm das für die Erzherzogin Maria Anna erbaute Palais in der Klagenfurter Vorstadt als Residenz übertragen. Unter Bischof Salm befasste man sich in besonderer Weise mit der Intensivierung der Eisenproduktion, um den oberitalienischen Markt zu bedienen.

Das Eisenwesen bildete auch unter den Nachfolgern Kardinal Salms bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts einen nicht unwesentlichen Faktor in der Wirtschaftsgeschichte des Bistums Gurk. Diesen Faktor Eisen ersetzte nach dem Verkauf des Gurker Bergwesens im Jahre 1872 unter Fürstbischof Valentin Wiery (1858-1880) allmählich der Faktor Holz. Die Erbauung der Murtalbahn hatte auch das abgelegene Gebiet der Flattnitz in die Nähe eines Verkehrsmittels gebracht, sodass der Wald, bisher kaum gewinnbringend genutzt, plötzlich großen Wert erhalten hatte.

Unter Bischof Wiery ging 1859 die Propsteiherrschaft Maria Saal im Tauschweg mit dem Bistum Lavant an das Bistum Gurk über. Seither ist der jeweilige Gurker Bischof auch Propst von Maria Saal.



Bemerkenswert in den ersten Jahren des Episkopats von Joseph Köstner (1945-1982) erscheint nicht nur die Schaffung zahlreicher neuer Pfarren.

Der bäuerliche Bildungshof in Pöckstein wurde 1953 eröffnet und das ehemalige Stift St. Georgen 1959 vom Bistum angekauft, in der Folgezeit zu einem Bildungshaus ausgebaut und später auch mit Schulen ausgestattet.

Unter Bischof Egon Kapellari (1982-2001) oblag dem Bistum insbesondere die Patronatspflicht zur Erhaltung von 57 Kärntner Pfarren.

Kapellaris Nachfolger, Bischof Alois Schwarz (2001-2018), erließ ein Statut für das Bistum. 2014 wurde die RK Kirchenforste GmbH gegründet, die nunmehr die Wälder des Bistums Gurk, die Wälder und landwirtschaftlichen Flächen der Diözese Gurk und der 336 Kärntner Pfarren verwaltet. Das Unternehmen vermarktet jährlich rund 60.000 fm Rundholz.

In der Sedisvakanz (2018-2019) wurden unter Dompropst Dr. Engelberg Guggenberger als Diözesanadministrator bereits Weichenstellungen für die Zukunft gesetzt.

Der am 2. Februar 2020 zum 66. Bischof von Gurk geweihte Caritasdirektor Msgr. Dr. Josef Marketz hat mit 1. März 2021 ein neues Statut für den kirchlichen Rechtsträger „Bistum Gurk“ in Kraft gesetzt: als Zwecke des Bistums sind darin „pastorale und caritativ-diakonische Werke der Diözese Gurk, weiters Erfordernisse der dem Bistum zugewiesenen Patronatspfarren und die Förderung des kirchlichen Lebens im Bereich des Bistums und der Diözese“ definiert.

Derzeit bietet das Bistum rund 70 Mitarbeitern Arbeit. Aus den Erträgen des Bistums wird die Erhaltung der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude des Bistums finanziert und die bischöflichen Patronatspfarren mitfinanziert. Darüber hinaus erfolgt auch die finanzielle Unterstützung von Bildungseinrichtungen sowie von seelsorglichen, sozialen und kulturellen Aktivitäten der Diözese und der Caritas. Seit 950 Jahren dient das Bistum Gurk als Mensalgut des Bischofs und zu umfassenden Aufgaben der katholischen Kirche in Kärnten.

# 950 seit 1072 BISTUM GURK

**Das Logo des Jubiläums 950 Jahre Bistum Gurk:**  
Die Zahl 950 steht für die vielen Ereignisse, Höhen und Tiefen, Schicksalsschläge, Erneuerung, Korrekturen in den letzten 950 Jahren. Das Kreuz, von dem ein letztes Feld ausgebrochen ist und dazwischen Freiraum schafft, will andeuten, dass wir diesen Freiraum nützen sollten, um in der Gegenwart die Geschehnisse des Lebens, des eigenen und des fremden, in den Blick zu nehmen. Das abgesplitterte gelbe Feld vom Kreuz will uns auf das Plus, das im Kreuz steckt, hinweisen. Auf das Plus, hineinweisend auf die Zukunft, hineinreichend in den Weg, der vor uns liegt.

## Jubiläumsprogramm



# Jubiläumswoche

26.06. – 01.07.2022

**Sonntag, 26.06.2022 ✦ 10:00 Uhr**

**Festgottesdienst in Gurk**

**Hauptzelebrant:** Erzbischof Dr. Franz Lackner

**Predigt:** Erzbischof Dr. Franz Lackner

**Konzelebranten:** Diözesanbischof Dr. Josef Marketz  
und Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl

**Musikalische Gestaltung:**

Dommusik Klagenfurt unter der Leitung von  
Domkapellmeister Thomas Wasserfallner,  
Agape im Stiftshof.

**Montag, 27.06.2022 ✦ Hemmafest in Gurk**

**Tag des geistlichen Lebens**

**10:00 Uhr Festgottesdienst**

**Hauptzelebrant:**

Erzbischof von Sarajevo Dr. Tomo Vukšić

**Predigt:** Diözesanbischof Dr. Josef Marketz

Konzelebration durch das Gurker Domkapitel  
Agape für alle Mitfeiernden im Stiftshof.

**Mittwoch, 29.06.2022**

**MitarbeiterInnenempfang**

**MitarbeiterInnen-Fest in Gurk**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas,  
der Diözese Gurk und des Bistums feiern mit dem  
Diözesanbischof 950 Jahre Bistum Gurk.

**Anmeldung:** geschlossene Veranstaltung

**Freitag, 01.07.2022 ✦ 17:00 Uhr**

**„Festempfang“** auf Schloss Straßburg

**Offizieller Festakt „950 Jahre Bistum Gurk“**

**Festansprache:** Bischof Dr. Egon Kapellari

**Geschichtliches:** Dr. Peter Tropper

Der Festakt wird durch den Kirchenchor Straßburg  
und dem MGV Straßburg, unter der Leitung  
von Karl Pöcher, gestaltet.

Agape im Burghof.

**Anmeldung:** nicht erforderlich



## Novene

*Mit der Novene wollen wir betend  
auf das Jubiläum zugehen*

**Dom zu Gurk**  
**18.30 Uhr ✦ Rosenkranz**  
**19.00 Uhr ✦ Hl. Messe mit Predigt**  
Anschließend Agape im Stiftshof

### **Predigten:**

- 17.06.2022** Dompfarrer Dr. Peter Allmaier, MBA
- 18.06.2022** Prälat Mag. Matthias Hribernik
- 19.06.2022** Ehrendomherr Mag. Andreas Stronski
- 20.06.2022** Kanzler Dr. Jakob Ibounig
- 21.06.2022** Dechant DI Mag. Johann Rossmann
- 22.06.2022** Stiftspfarrer Mag. Josef-Klaus Donko
- 23.06.2022** Dechant-Stellvertreter  
Mag. Robert Jamróz
- 24.06.2022** Bischofsvikar Dompropst  
Dr. Engelbert Guggenberger
- 25.06.2022** Diözesanbischof Dr. Josef Marketz

**Wir beten gemeinsam für die Menschen und  
die Kirche in diesem Land.**



# Festkalender



## Mai 2022

**Freitag, 06.05.2022 ✦ 19:00 Uhr**

### **Eröffnungsveranstaltung**

Bischöfliches Seelsorgeamt, Klagenfurt,  
Tarviser Straße 30

- Abendlob in der Christkönigskirche mit Diözesanbischof Dr. Josef Marketz  
Von Gott und Geisteskraft getragen – „Frauen auf dem Weg durch die Geschichte“  
Frauen gestalten die liturgische Feier
- Anschließend Agape im Diözesanhaus

**Kontakt:** Mag. Elisabeth Schneider-Brandauer,  
Leiterin des Seelsorgeamtes (0463 5877 2101)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Donnerstag, 12.05.2022 ✦ 19:30 Uhr**

### **Festvortrag: Bistum Gurk damals & heute**

Propsthof Gurk, 1. Stock (Pfarrsaal)

Referentin: Mag. Veronika Polloczek, MA

Wirklichkeit und Bedeutung für die Kirche in Kärnten und das Land Kärnten in der Geschichte und heute.

#### **Kontakt:**

Stiftspfarrer Gerhard Christoph Kalidz (0664 181 75 24)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Samstag, 14.05.2022 ✦ 10:00 Uhr**

### **Buchvorstellung:**

#### **Tschwidl di Tschiw sucht einen neuen Namen**

Schloss Straßburg, Kulturring Straßburg

Präsentiert von Alexandra Wallner

In dieser Geschichte begibt sich ein kleines Vögelchen auf eine Reise, um sich selbst zu finden und seine Selbstzweifel zu besiegen. Vor der Vorstellung um 11.00 Uhr gibt es Angebote wie Kinderschminken, kreative Mitmachaktionen und eine fliegende Überraschung für jedes Kind.

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg  
(0676 697 85 17, kulturring-strassburg@gmx.at)

**Anmeldung:** ja (begrenzte Teilnehmerzahl)

**Donnerstag, 19.05.2022 ✦ 19:30 Uhr**

### **Festvortrag: Bistum Gurk damals & heute**

Markussaal, Wolfsberg

Referentin: Mag. Veronika Polloczek, MA

Wirklichkeit und Bedeutung für die Kirche in Kärnten und das Land Kärnten in der Geschichte und heute.

#### **Kontakt:**

Stiftspfarrer Gerhard Christoph Kalidz (0664 181 75 24)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## Juni 2022

### **Donnerstag, 02.06.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Festvortrag Gurk: Bistum Gurk damals & heute**

Jakobushaus in Villach

Referentin: Mag. Veronika Polloczek, MA

Wirklichkeit und Bedeutung für die Kirche in Kärnten und das Land Kärnten in der Geschichte und heute.

**Kontakt:** Stiftspfarrer Gerhard Christoph Kalidz  
(0664 181 75 24)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Donnerstag, 09.06.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Festvortrag Gurk: Bistum Gurk damals & heute**

Pfarrzentrum, Spittal/Drau

Referentin: Mag. Veronika Polloczek, MA

Wirklichkeit und Bedeutung für die Kirche in Kärnten und das Land Kärnten in der Geschichte und heute.

**Kontakt:** Stiftspfarrer Gerhard Christoph Kalidz  
(0664 181 75 24)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Donnerstag, 09.06.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Vernissage – Heimo Luxbacher**

Schloss Straßburg, Kulturring Straßburg

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg  
(0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Freitag, 10.06.2022** **Schulabschlussfeier der VS St. Ursula**

Schulzentrum St. Ursula, Elternverein St. Ursula

**Kontakt:** Christina Kuchling (elternverein@stursula.at)

**Anmeldung:** geschlossene Veranstaltung

### **Donnerstag, 23.06.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Kirchenmusik ganz anders**

Pfarre St. Nikolai, Villach (Nikolaikirche)

Pater Manuel Sandesh OFM vom Franziskanerkloster

Wien gibt ein Konzert zum 950 Jahr Jubiläum des Bistum Gurk und interpretiert altbekannte Musikstücke völlig neu.

**Kontakt:** P. Terentius Gizdon OFM  
(villach-stnikolai@kath-pfarre-kaernten.at)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Donnerstag, 23.06.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Festvortrag Gurk: Bistum Gurk damals & heute**

Bischöfliches Seelsorgeamt, Klagenfurt,

Tarviser Straße 30

Referentin: Mag. Veronika Polloczek, MA

Wirklichkeit und Bedeutung für die Kirche in Kärnten und das Land Kärnten in der Geschichte und heute.

**Kontakt:**  
Stiftspfarrer Gerhard Christoph Kalidz (0664 181 75 24)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Donnerstag, 23.06.2022 ✦ 20:00 Uhr**  
**Vernissage im Arkadenhof des Propsthofes**  
**Sonderausstellung 950 Jahre Bistum Gurk**

Schatzkammer Gurk

**Kontakt:** Diözesankonservatorin

Dr. Rosmarie Schiestl (0676 8772 1065)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## Juli 2022

**Dienstag, 05.07.2022 ✦ 19:00 Uhr**  
**Vortrag - Historische Spuren des Slowenischen**  
**in der Pfarre St. Martin am Techelsberg**

Pfarrheim, Pfarre St. Martin am Techelsberg

Vortragende:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Marija Wakounig, MAS

Univ.-Ass. MMag. Ferdinand Kühnel

Spuren des gemeinsamen Lebens der slowenischen und der Kärntner Volksgruppe finden sich überall in unserem Land. Der Vortrag soll die historische Entwicklung der slowenischen Volksgruppe näher bringen.

**Kontakt:** Generalvikar Dr. Johann Sedlmaier  
(0676 8772 1020)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Freitag, 08.07.2022 ✦ 19:30 Uhr**  
**Uraufführung des Schauspiels „Hemmas Erbe“**

Schloss Straßburg (bei Schlechtwetter in der  
Stadtpfarrkirche St. Nikolaus),

Kulturring Straßburg

In teils fiktiven, teils authentischen Geschichten sehen wir in diesem Schauspiel Unbekanntes, Spannendes und tief Berührendes über das Erbe der Hl. Hemma, deren Leben und tiefer Glaube die Menschen seit fast 1000 Jahren bis heute bewegt. (Eintritt VVK € 20,00, Abendkasse € 22,00)

**Kontakt:**

Rolanda Honsig-Erlenburg (0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Freitag, 15.07.2022 ✦ 10:00 Uhr**  
**Hemma geht baden - Z Emo na poti**

Pfarre Maria Rain

Einladung zum Erlebnistag ins Rosental für Kinder und Jugendliche.

Wanderung durch die Geschichte mit Aufgaben, die zu lösen sind.

**Kontakt:** Pfarrer Mag. Ulrich Kogler  
(0664 329 81 90, ulrich.kogler@kath-pfarre-kaernten.at)

**Anmeldung:** ja (bis 12.07.22)



**Sonntag, 17.07.2022** ✦ 09:00 Uhr  
**Kirchenweihfest**

in der St. Wolfgangskirche in Grades  
Pfarren Metnitz, Grades, Ingolsthal, Feistritz und Oberhof. Alle BesucherInnen können einiges über das Bistum und dessen Ursprung erfahren. Geschulte Personen geben Auskunft.

**Kontakt:** Margit Feldschmied (0664 462 02 18)  
**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Sonntag, 24.07.2022** ✦ 09:00 Uhr  
**Pfarrfest**

Pfarren Kärntnerisch und Steirisch Laßnitz in Laßnitz  
Die Pfarren Kärntnerisch und Steirisch Laßnitz laden zum Pfarrfest inkl. Jakobikaffee ein.

**Kontakt:** Abt Benedikt Plank OSB  
(benedikt@stift-stlamprecht.at)  
**Anmeldung:** nicht erforderlich

**Samstag, 23.07.2022** ✦ 09:45 bis 13:00 Uhr  
**Tag der Großeltern**

Treffpunkt: Schiffsanlegestelle Klagenfurt  
Die Pfarren St. Egid, St. Hemma, Dom, St. Martin, St. Josef/Siebenhügel, St. Theresia und Annabichl gemeinsam mit der jungenKirche und dem Katholischen Familienwerk  
Veranstaltung für Opas, Omas mit ihren Enkelkindern. Schiffahrt, Kasperltheater in Maria Wörth anschließend Segensfeier

**Kontakt:** Martin Rainer (0676 8772 7563, martin.rainer@kath-pfarre-kaernten.at)  
**Anmeldung:** ja

## August 2022

**Freitag, 12.08.2022** ✦ 20:00 Uhr  
**Erdenschwer Himmelwärts**

Pfarrverband Frauenstein  
in der Kirche Obermühlbach  
Bildworte zu Hemma von Gurk, der Heiligen. Lesung eigener Texte von P. Leo Thenner SDS. Musikalische Umrahmung „Da-8Gsong“

**Kontakt:** Claudia Groicher (0664 144 58 76)  
**Anmeldung:** nicht erforderlich

# Festkalender

## **Samstag, 20.08.2022 ✨ 14:00 Uhr** **Sondervorstellung Metnitzer Totentanz**

Pfarrren Metnitz, Grades, Ingolsthal,  
Feistritz und Oberhof.

Zu dieser Sondervorstellung sind vor allem  
Menschen mit Beeinträchtigung mit ihrer  
Begleitung eingeladen. Im Anschluss: Agape

**Kontakt:** Margit Feldschmied

(0664 462 02 18, margit.feldschmied@a1.net)

**Anmeldung:** ja

## **Freitag, 26.08.2022 ✨ 17:30 Uhr** **Herr Dommeldidot stellt Fragen**

Schloss Straßburg (bei Schlechtwetter

in der Aula der VS/MS), Kulturring Straßburg  
Kindertheater - Theaterwagen Schloss Porcia

„Es geht ganz einfach, es geht ganz flott, wenn du  
mich rufst, komm ich, dein Dommeldidot!“ –

So singt unser kleiner Hauskobold nun schon den  
dritten Sommer lang. Er kommt wirklich immer  
wieder – und seine große Liebe, das Koboldmädchen  
Lollilolita, kommt auch wieder mit.

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg (0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## **Freitag, 26.08.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Lumpazi Vagabundus**

Schloss Straßburg

(bei Schlechtwetter in der Aula der VS/MS),

Nach einem Klassiker von Johann Nestroy -  
Theaterwagen Schloss Porcia.

Kulturring Straßburg - eine gemeinsame  
Veranstaltung mit der Stadt Straßburg.

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg (0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## *September 2022*

## **Freitag, 09.09.2022 ✨ 19:30 Uhr** **Tobacco Road Blues Band**

Schloss Straßburg, Kulturring Straßburg

Wer kennt sie nicht, die Tobacco Road Blues Band,  
eine Kärntner Blues- und Bluesrockband, die von den  
beiden Gitarristen und Sängern Peter Prammerdorfer  
und Mike Diwald im Jahr 2014 gegründet wurde.  
Bekannte Titel wie „Never Gonna Get Rid Of My  
Blues“, „Do U Wanna“, ihre Alben Papa Legba,  
Tobacco Road Blues Band und Don't Tread on Me...  
begeistern uns! (Eintritt VVK € 20,00, AK € 22,00)

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg (0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## Oktober 2022

### **Sonntag, 18.09.2022 ✦ 14:00 bis 17:00 Uhr** **Workshoptagnachmittag mit Familiengottesdienst zum Schulstart**

Bischöfliche Residenz, Klagenfurt, Mariannengasse 2  
Pfarren St. Egid, St. Hemma, St. Josef/Siebenhügel, St. Theresia, Dom und St. Martin gemeinsam mit der jungen Kirche und dem Katholischen Familienwerk. Alle Volksschulkinder mit ihren Eltern werden in der ersten Schulwoche zu einem Familiennachmittag eingeladen. Dem Familiengottesdienst steht Bischof Dr. Josef Marketz vor.

Spielerstationen und Workshops rund um das Thema „Hl. Hemma“ runden den Nachmittag ab.

**Kontakt:** Martin Rainer  
(0676 8772 7563, martin.rainer@kath-pfarre-kaernten.at)

**Anmeldung:** ja

### **Samstag, 24.09.2022 ✦ 11:00 Uhr** **Fest der Begegnung**

Nockstadl, Ebene Reichenau  
Pfarren St. Martin/Reichenau, St. Margarethen und St. Lorenzen in der Reichenau.

Andacht von den Kindern und der Jugend, danach gemütliches Beisammensitzen mit musikalischer Umrahmung

**Kontakt:**  
Sonja Kofler-Schwabl (kofler.trans@gmail.com)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Samstag, 01.10.2022 ✦ ab 09:30 Uhr** **Treffen der Kinder- und JugendpfarrgemeinderätInnen in Gurk**

Neugewählte und lang bewährte Kinder- und JugendpfarrgemeinderätInnen sind zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch nach Gurk eingeladen. Neben Impulsen zur pfarrlichen Kinder- und Jugendpastoral gibt es eine hl. Messe mit Bischof Dr. Josef Marketz.

**Kontakt:** Jakob Mokoru (0676 8772 2460)

**Anmeldung:** geschlossene Veranstaltung

### **Samstag, 15.10.2022 ✦ 19:30 Uhr** **Marienkonzert in der Stadtpfarrkirche Straßburg**

Kirchenchor Straßburg

Leitung Karl Pöcher

**Kontakt:** Karl Pöcher (0676 39 08 633)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

### **Sonntag, 23.10.2022 ✦ 15:00 Uhr** **Musikalische Reise mit der Domkantorei**

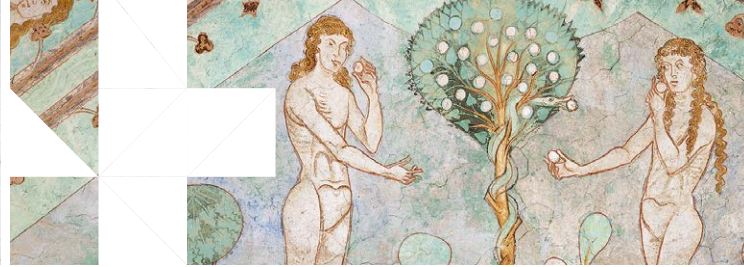
Dome in Balance im Dom Maria Saal

Pfarre Maria Saal

(Eintritt € 20,00)

**Kontakt:** Pfarre Maria Saal (042 23 22 54)

**Anmeldung:** nicht erforderlich



**09.06. bis 26.10.2022**

## **Ausstellung „Nahansichten“**

Schloss Straßburg, Kulturring Straßburg

In seiner umfangreichen Werkschau präsentiert der Künstler Heimo Luxbacher einen Überblick seines außergewöhnlichen bildnerischen Schaffens.

Im Bildzyklus FREMDE NÄHE setzt er das Mittel der Sprache ein, als wahrnehmbares Element existenzieller Gedanken und Erfahrungen. Ein grundlegendes Interesse an gesellschaftlichen Riten sowie dynamischen Prozessen im interkulturellen Austausch kennzeichnen die Fotografien zum Thema RITUALE im Zeichen der Zeit. Sie zeigen kulturelle Unterschiede sowie verbindende Gemeinsamkeiten und geben faszinierende Einblicke auf Ritualtradition und Ritualwandel. Im Mittelpunkt stehen zudem eindrucksvolle Brennbilder, die STRASSBURGER PERSPEKTIVEN in einer besonderen Form darstellen.

**Kontakt:** Rolanda Honsig-Erlenburg (0676 697 85 17)

**Anmeldung:** nicht erforderlich

**24.06. bis 31.10.2022**

## **Sonderausstellung 950 Jahre Bistum Gurk**

Schatzkammer Gurk

Präsentiert werden kirchliche Kunstwerke der Gattungen Malerei, Skulptur und Plastik sowie Metallschmiedekunst vom 12. bis in die erste Hälfte des 16. Jahrhunderts. (Eintrittspflichtig)

**Kontakt:** Domladen Gurk (04266 823 638)

**Anmeldung:** nicht erforderlich (bei Gruppen erbeten)

**02.10. bis 08.10.2022**

## **Woche des gerechten Lohnes**

in Klagenfurt und Umgebung

Pfarrten Dom, St. Martin, St. Egid und St. Hemma. Der Hl. Hemma war der gerechte Lohn ein großes Anliegen. Auch in der heutigen Zeit ist eine faire Bezahlung immer wieder Thema.

Um das im Bewusstsein zu behalten, und gleichzeitig auch sozial tätig zu werden, bieten hauptamtliche MitarbeiterInnen und PfarrgemeinderätInnen ihre Expertise an: Von der Orgelstunde über Gartenarbeiten, von Nachhilfestunden bis hin zu Busfahrten – eine Woche lang können Sie uns buchen. Als Bezahlung bitten wir um den Stundenlohn, den Sie für angemessen halten. Jeder Euro, den wir damit verdienen, wird einem Sozialprojekt der Caritas zur Verfügung gestellt.

**Kontakt:** Referat für Stadtpastoral, Iris Binder (0676 8772 2778, iris.binder@kath-kirche-kaernten.at)

**Anmeldung:** ja

**10.07. bis 17.07.2022**

## **Reise nach Taizé – „Pilgerweg des Vertrauens“**

Die Katholische Jugend Kärnten fährt nach Taizé in Frankreich, wo eine ökumenische Brüdergemeinschaft lebt und jedes Jahr Jugendliche aus der ganzen Welt einlädt, den „Pilgerweg des Vertrauens“ mit ihnen zu gehen.

**Kontakt:** Referat für Jugendpastoral,  
Matthias Obertautsch (0676 8772 2455)

**Anmeldung:** ja

**01.07. bis 31.08.2022**

## **Sommerfest der Lerncafés**

Caritas Kärnten

Die Lerncafés der Caritas Kärnten bieten rund 350 Schüler\*innen im Alter von 6 bis 15 Jahren kostenlose Lern- und Nachmittagsbetreuung. Im Rahmen des Jubiläums des Bistum Gurk wird in jedem der 9 Lerncafés ein Sommerfest veranstaltet.

**Kontakt:** Marion Fercher (0463 555 60 912)

**Anmeldung:** geschlossene Veranstaltung

## **Pfarrre Zeltschach**

### **Erstellung eines Wanderweges und einer Wegkarte zur Hemmaquelle**

durch die Ministranten der Pfarre.

Ab Mitte Juli ist die Hemmaquelle über den Wanderweg mit der Wegkarte erreichbar.

**Kontakt:** Provisor Mag. Robert Wurzer  
(0676 8772 7160)

## ***Molitev***

Praznujemo

v veselem razpoloženju.

A imamo res razlog za praznovanje?

Skrbi, stiske in težave zaznamujejo naš čas – žalostni, zaskrbljeni in nemočni smo.

Zaradi tega v hvaležnosti prinašam svojo molitev k Tebi:

za življenje,

za bogato zgodovino Cerkve v tej deželi.

Svoje skrbi za sedanost, ki nam je zaupana,

ti proseče prinašamo, o Bog.

Polna upanja je prihodnost, ki jo Ti gradiš z nami.

Počutim se miren, ker si ti začetek in konec,

ki daješ življenje in nam pomagaš v mnogih stiskah.

Ti si z nami in s svojim Sinom na poti,

daješ moč in nam kažeš pot Cerkve.

Vlji nam poguma, da bomo mogli s škofom

in z mnogimi ljudmi hoditi po tej poti.

Daj nam moči in veselja, da bomo lahko življenje delili

in ne bomo spregledali ubogih.

Vera, upanje in ljubezen naj nas danes vodijo

in dajejo moč za življenje.

## **Amen**

G.C. Kalidz

### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Bistum Gurk, Schloßallee 6, 9313 St. Georgen am Längsee

Grafik: ausDRUCKsvoll e.U., Stefan Walcher, Weitensfeld

Druck: Druckerei Ploder OG, Friesach



## ***Gebet***

Wir jubilieren,  
Wir feiern, fröhlich gestimmt!  
Aber: haben wir Grund zu feiern? –  
Sorgen, Nöte, Probleme pflastern unsere Zeit,  
traurig, besorgt und oft hilflos!  
Und gerade deshalb trage ich dankend  
mein Gebet zu dir!  
Für das Leben, für die reiche Geschichte  
der Kirche in diesem Land!  
Unsere Sorge für die uns anvertraute Gegenwart,  
bittend vor dich, oh Gott!  
Hoffnungsvoll die Zukunft, die du mit uns baust!  
Und ich werde ganz ruhig,  
denn du bist Anfang und Ende -  
du gibst das Leben und hilfst aus mancher Not!  
Du bleibst mit uns in deinem Sohn auf dem Weg,  
gibst Kraft und zeigst der Kirche den Weg!  
Gib uns den Mut diesen Weg mit dem Bischof und  
den vielen Menschen in unserem Land zu gehen!  
Gib uns die Freude, das Leben zu teilen,  
und die Kraft, die Armen  
nicht zu übersehen!  
Glaube, Hoffnung und Liebe  
mögen uns leiten im Heute -  
und Kraft zum Leben uns sein!

***Amen***

G.C. Kalidz

